

Das Grab im Busento

Illustration

Das Grab im Busento		
August Graf von Platen 1796-1835		
Nächtlich am Busento lispeln bei Cosenza dumpfe Lieder; Aus den Wassern schallt es Antwort, und in Wirbeln klingt es wieder!		In der wogenleeren Höhlung wühlten sie empor die Erde, Senkten tief hinein den Leichnam, mit der Rüstung auf dem Pferde.
Und den Fluß hinauf, hinunter zieh'n die Schatten tapfrer Goten, Die den Alarich beweinen, ihres Volkes besten Toten.		Deckten dann mit Erde wieder ihn und seine stolze Habe, Daß die hohen Stromgewächse wüchsen aus dem Heldengrabe.
Allzu früh und fern der Heimat mußten hier sie ihn begraben, Während noch die Jugendlocken seine Schulter blond umgaben.		Abgelenkt zum zweiten Male, ward der Fluß herbeigezogen: Mächtig in ihr altes Bette schäumten die Busentowogen.
Und am Ufer des Busento reiheten sie sich um die Wette, Um die Strömung abzuleiten, gruben sie ein frisches Bette.		Und es sang ein Chor von Männern: "Schlaf in deinen Heldenehren! Keines Römern schnöde Habsucht soll dir je dein Grab versehren!"
Sangen's und die Lobgesänge tönten fort im Gotenheere; Wälze sie, Busentowelle, wälze sie von Meer zu Meere!		

-  A lot of Germans know this poem that glorifies [Alarich](#) in a kind of mini saga, proving one of [my points](#) once more.
-  Translating this little gem is beyond the call of duty. Suffice it to say that Alarich is buried below the river so that:
"Keines Römern schnöde Habsucht soll dir je dein Grab versehren!"
 or *"avarice of disdainful romans, shall never defile your grave"*.
 In other words: the Romans should never be able to take back what he had robbed from them.